

Geschäftsstelle  
Lukasstrasse 17  
9008 St.Gallen  
071 245 52 01  
info@sgv-sg.ch  
www.sgv-sg.ch



Per E-Mail an

- Schulpräsidentinnen und Schulpräsidenten
- Leiterinnen und Leiter der Schulverwaltung

Aufschaltung auf [www.sgv-sg.ch](http://www.sgv-sg.ch)

## Infos aus der 307. SGV-Vorstandssitzung vom 8. Juni 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

### 1. Informationen

Wie uns Rückmeldungen bestätigen, werden die vor einem Jahr neu eingeführten Infos aus den Vorstandssitzungen sehr geschätzt. Wir führen diese deshalb gerne weiter.

Um sich auch ausserhalb des Verbandes besser Gehör zu verschaffen, hat der Vorstand beschlossen, bei Bedarf auch über Medienmitteilungen zu kommunizieren.

Gestärkt werden soll auch das Informationsbedürfnis auf politischer Ebene. So sollen jährliche Treffen mit Parlamentarierinnen und Parlamentariern aus dem Bildungsbereich und den Fraktionspräsidien institutionalisiert werden.

### 2. Personelles

#### a) SGV-Vorstand

Gaby Eigenmann, (Schulratspräsidentin Balgach), Pascal Blumer (Schulverwalter Regionale Oberstufenschulgemeinde Grünau, Wittenbach) und Luca Eberle (Schulpräsident/Stadtrat Rapperswil-Jona), die bisher als Beisitzer mitwirkten, werden nach ihrer Wahl durch die SGV-Hauptversammlung herzlich als neue SGV-Vorstands-Mitglieder begrüsst.

#### b) Musikkommission

Als Nachfolger von Laura Bucher, die in den Regierungsrat gewählt worden ist, konnte Daniel Baumgartner, Kantonsrat (im Amtsjahr 2019/20 Präsident), gewonnen werden. Der Vorstand ist erfreut, dass die Musikkommission rasch wieder mit einem politisches „Schwergewicht“ besetzt werden konnte. Mit Daniel Baumgartner und Markus Straub sitzen nun bereits zwei ehemalige „höchster St. Galler“ in diesem Gremium. Beide kennen das politische Parkett bestens und wissen, wie die Interessen der Musik dort erfolgreich eingebracht werden können.

### 3. Organisatorisches

#### a) HV 2020

Die Hauptversammlung konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie geplant am 2. Mai 2020 Gossau stattfinden, sondern musste auf dem schriftlichen Weg durchgeführt werden.

Die Abstimmenden und Wählenden folgten mit sehr grossem Mehr den Anträgen des Vorstandes. Das Protokoll ist auf der Homepage des SGV einsehbar.

#### b) HV 2021

In der bisherigen Form hat der Anlass mit sinkenden Teilnehmerzahlen zu kämpfen und die Durchführung an einem Samstag wird als nicht mehr zeitgemäss erachtet. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die HV neu jeweils an einem Donnerstag, späterer Nachmittag / Abend, durchzuführen.

Erfreulicherweise haben sich die Organisatoren in Gossau bereit erklärt, die HV auch nächstes Jahr zu organisieren. Besten Dank. Als Termin wurde festgesetzt:

**Donnerstag, 29. April 2021, ab 17:00 Uhr**, Details folgen zu gegebener Zeit.

### 4. Kontinuität im BLD

Bei der Departementsverteilung der neuen Regierung hat sich Stefan Kölliker entschieden, weiterhin das Bildungsdepartement zu führen. Das SGV-Präsidium freut sich über diese Kontinuität und hat in einem Schreiben an den Vorsteher seine Bereitschaft bekräftigt, auch in den kommenden Jahren zum Wohle der Volksschule in einer offenen und respektvollen Art und Weise konstruktiv sowohl mit der Führung als auch den Mitarbeitenden zusammen zu arbeiten.

Im Zusammenhang mit dem Strukturierten Dialog und der schrittweisen Wieder-Öffnung der Schulen ist es betr. Mitsprache und Mitbestimmung zu Irritationen zwischen BLD und SGV gekommen. Eine für den 12. Juni 2020 angesetzte Aussprache zwischen dem BLD-Chef und dem SGV-Präsidenten gibt die Gelegenheit, diese aus dem Weg zu räumen.

### 5. ERG

Bereits in den Infos aus der 305. SGV-Vorstandssitzung vom 13. Dezember 2019 haben wir – gestützt auf eine Umfrage unter den Schulträgern – über die sehr grosse Unzufriedenheit bei den Schulträgern zur momentanen Regelung des Faches ERG berichtet. Der SGV setzt sich ganz entschieden dafür ein, dass ERG in der alleinigen Verantwortung der Schule liegt, er unterstützt aber auch, dass das Fach Religion selbstverständlich zur alleinigen Verantwortung der Kirchen gehört und in der Studentafel verbleibt.

Vom 24. August 2020 bis 21. September 2020 läuft die Vernehmlassung „Lehrplan Volksschule: Rahmenbedingungen / Anpassungen“. Die Regierung wird an der ersten Sitzung nach der Sommerpause im August 2020 bestimmen, ob das Thema „Anpassung bei ERG“ überhaupt in die Vernehmlassung hineingenommen werden soll. Zudem ist im Kantonsrat eine Motion hängig, welche die Regierung einlädt, einen Entwurf vorzulegen, dass das Fach ab dem Schuljahr 2021/22 ausschliesslich von den Schulen unterrichtet wird.

Der SGV will deshalb seine Aufklärungsarbeit bei der Regierung und bei den Mitgliedern des Kantonsrates nochmals verstärken. So bitten wir die Schulpräsidien vor Ort, direkt auf ihre Vertreter im Kantonsrat zuzugehen und diese auf die berechtigten Anliegen der Schulen hinzuweisen. Wenn dies auch aus dem Kreis der Schulleiter und der Lehrerschaft erfolgt, sind wir sehr dankbar. Der SGV-Präsident wird sich deshalb noch speziell mit den VLSG- und KLV-Präsidien in Verbindung setzen.

## 6. Bewältigung Corona-Pandemie

Der SGV-Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihren grossen Einsatz bei der Bewältigung der Corona-Pandemie. Das SGV-Präsidium stand in engem Kontakt mit dem AVS, das mit seiner FAQ-Plattform viel zur Klärung offener Fragen beitragen konnte. Auf Stufe BLD war der SGV mit Präsident und Vizepräsident in der speziell für diesen Krisenfall eingesetzten Covid-19 Gruppe vertreten.

Zusätzlich hat der SGV-Vorstand den SGV-Mitgliedern mit seinen detaillierten Empfehlungen für die Musikschulen vom 27. März 2020 sowie den Empfehlungen betr. Bezahlung von nicht oder nur zum Teil erbrachten Leistungen vom 21. April 2020 Unterstützung geboten.

In letzterem Schreiben haben wir darauf hingewiesen, dass das SGV-Präsidium über das Amt für Volksschulen beim Amt für Gemeinden vorstellig geworden sei, dort aber noch Abklärungen laufen würden.

Über das Ergebnis können wir nun berichten. Gerne teilen wir Ihnen mit, dass das Amt für Gemeinden darauf verzichtet, mit einer kantonalen Empfehlung die Kontrolltätigkeit der kommunalen GPK's einzuschränken. Vielmehr verweist das Amt auf die Eigenverantwortung der Gemeinden und die gemeindeeigenen Kontrollorgane, die eine zentrale Rolle bei der Aufsicht über die Gemeinden spielten. **Das Amt für Gemeinden empfiehlt ausdrücklich, dass die GPK's bei ihrer Beurteilung von Corona-bedingten Bezahlungen von nicht oder nur zum Teil erbrachten Leistungen die Empfehlung des SGV mitberücksichtigen sollen. Zu diesem Zweck hat das Amt die Empfehlung des SGV auch an die Mitarbeitenden der Gemeindeaufsicht weitergeleitet.**

## 7. Intensivweiterbildung

Der KLV hat beim BLD den Antrag gestellt, dass die Weisungen zur Intensivweiterbildung in dem Sinne anzupassen seien, als dass eine Lehrperson, die mindestens 40% (im Kindergarten) bzw. 50% (in der Primarschule und auf der Oberstufe) im Kanton St. Gallen arbeite, den Anspruch auf Intensivweiterbildung geltend machen könne, auch wenn sie mehrere Arbeitgeber habe. Das BLD hat den SGV zur Stellungnahme eingeladen, dieser hat sich wie folgt vernehmen lassen:

*Dass hier eine Lösung gefunden werden muss, ist unbestritten. Da gegenüber einer allzu grossen Zersplitterung von Pensen Bedenken geäussert worden sind, hat der SGV-Vorstand beschlossen, dass der Antrag des KLV unterstützt wird, allerdings nur, wenn die mindestens 40% bzw. 50% mit Pensen bei höchstens zwei Arbeitgebern erreicht werden. Zudem ist es dem SGV ein Anliegen, dass in den Weisungen geregelt wird, welcher Schulträger für die Bewilligung zuständig ist - sinnvollerweise jener, bei welchem das höhere Anstellungspensum vorliegt.*

## 8. Zusammenarbeit SGV/VSGP

Der SGV-Vorstand hat sich im Anschluss an seine Sitzung mit einer Delegation des VSGP getroffen. Dabei wurde vereinbart, die Zusammenarbeit zwischen den zwei Verbänden im Bildungsbereich weiter zu verstärken und gegenüber Regierung und BLD mit einer Stimme aufzutreten.

Eine Gelegenheit, das weitere Vorgehen zu konkretisieren, wird sich bereits am 15. Juni 2020 beim ersten Treffen der Arbeitsgruppe „Spannungsfeld zwischen Gemeindeautonomie und kantonalen Vorgaben“ ergeben, die sich aus je zwei Vertretern von AVS, VSGP und SGV zusammensetzt.

## **9. Überarbeitung Orientierungshilfe Besoldung Schulleiter**

Corona-bedingt ist es hier leider zu einer weiteren Verzögerung gekommen. Es liegt aber bereits ein fertiger Entwurf vor, der nur noch innerhalb der zuständigen, aus SGV- und VLSLG-Vertretern bestehenden, Arbeitsgruppe besprochen werden muss. Die revidierte Orientierungshilfe wird auch Thema an der nächsten Sitzung des VSGP-Kontaktgremium BLD vom 24. August 2020 sein, bei dem auch der SGV Einsitz hat.

Aufgrund der finanziellen Auswirkungen ist zwischen SGV und VSGP bereits abgemacht worden, das Thema vorgängig bilateral zwischen den zwei Verbänden zu behandeln, um zu einer gemeinsamen Lösung zu kommen.

## **10. Notfall-App**

Die Einführung der Notfall-App verzögert sich weiter leicht, da es für die Anwender im Kanton St. Gallen nicht nur eine, sondern neu zwei Ebenen geben wird: Neben den Notfall- auch Krisen-Szenarien. Die Erarbeitung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Schulträger Thal, der bereits über entsprechende Praxis verfügt. Nach den Sommerferien soll mit der Ausbildung in den didaktischen Zentren begonnen werden, anschliessend ist eine Informationsveranstaltung für die Schulträger geplant. Der Start der Notfall-App ist neu für Herbst 2020 vorgesehen.

## **11. FMS-Praktikanten/Praktikantinnen**

Miriam Salvisberg, Schulpräsidentin von Thal, hat die Frage gestellt, ob es Sinn mache, wenn FMS-Schüler/innen bei Berufseinsteigern ein Praktikum absolvierten? Bereits für PH-Absolventinnen und –Absolventen habe es eher knapp Praktikumsplätz; wäre es nicht sinnvoller, wenn potentielle, angehende Lehrpersonen ein Wirtschaftspraktikum absolvieren würden?

Bei der Bereitstellung von solchen Praktikumsplätzen plädiert auch der SGV-Vorstand für Zurückhaltung. Er wird dies dem Amt für Mittelschulen mitteilen.

## **12. ERFA Kanton**

Bei der letzten ERFA Kanton ist die Frage diskutiert worden, wer überhaupt daran teilnehmen kann/darf. Es besteht eine Liste von früher, bei der offenbar auf Präsidien mit 50 und mehr Stellen-Prozent-Pensen abgestützt worden war. Die Einladungen erfolgen jeweils durch die veranstaltenden Schulträger. Dem SGV liegen keine Daten vor, welche Präsidentinnen/Präsidenten/Rektoren bei welchem Schulträger mit welchem Pensum tätig sind.

Der SGV-Vorstand stellt fest, dass die Zuständigkeit für diese ERFA nicht beim SGV liegt. Er hat beschlossen, dass die bisherige lose Form beibehalten werden soll, empfiehlt aber einen passenderen Namen, nämlich „ERFA der grossen Schulträger“ (die Kriterien sollen von den Teilnehmenden selber bestimmt werden, z.B. könnte die Grösse auch über die öffentlich zugänglichen Schülerzahlen definiert werden). Die nächste ERFA-Sitzung findet am Freitag-Mittag/Nachmittag, 23. Oktober 2020, in Buchs statt. Interessierte können sich direkt dort melden.

## **13. ER-Beschlüsse**

Die Geschäftsstelle leitet die ihr vom Erziehungsrat (ab 1. Juni: Bildungsrat) zugestellten ER-Beschlüsse gerne per E-Mail an die obgenannten Adressaten weiter. Auf ausdrücklichen Wunsch des Erziehungs- bzw. neu Bildungsrates verzichtet der SGV aber auf eine Veröffentlichung der ER-Beschlüsse auf der SGV-Homepage.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Abschluss dieses besonderen Schuljahres, eine erholsame Ferienzeit und danach einen guten Start ins Schuljahr 2020/2021. Wenn wir uns dann mit Ihnen am Donnerstag, 17. September 2020, im Rahmen des nächsten SGV-Forums wieder persönlich austauschen können, freut uns das.

St. Gallen, 11. Juni 2020

VERBAND ST.GALLER VOLKSSCHULTRÄGER (SGV)

Der Präsident

Der Geschäftsführer

Christoph Ackermann

Dr. Markus Hellstern

Beilagen (separat per E-Mail zugestellt und nicht öffentlich)

- ERB 20/08 Elterninformationen inkl. Beilagen
- ERB 20/25 Sonderpädagogik-Konzept
- ERB 20/45 Personalpool inkl. Beilagen